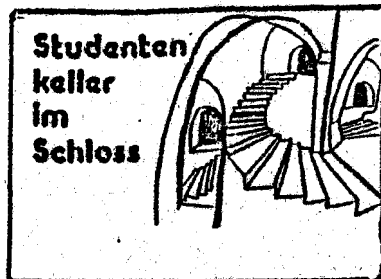


12.3.
1985

ARBEIT IM SCHLOSSKELLER GEFÄHRDET DURCH POLITINTRIGEN



Der Studentenkeller im Schloß als kulturelles Forum der Studentenschaft hat sich in den letzten Jahren durch sein vielseitiges Kultur- und Informationsprogramm in der Darmstädter Kulturszene etabliert. Um ein effektives Arbeiten zu ermöglichen, war eine relative autonome Organisationsstruktur notwendig. Vor allen Dingen war es wichtig, Personalentscheidungen innerhalb des Schlosskellers zu treffen. Dies wurde bislang auch immer von den jeweiligen AStA-tragenden Gruppen anerkannt, die über die Einstellung des jeweiligen Geschäftsführers entschieden. Die auf der Plenumsitzung des SK-Teams gewählten Leute wurden immer eingestellt. Wer sollte auch sonst

Über die Qualifikation eines Geschäftsführers entscheiden, als die, die mit ihm zusammenarbeiten und den Laden am besten kennen. Aber seit heute ist das anders. Stephan Brendel wurde für eine halbe GF-Stelle mit dem Arbeitsbereich Reparatur auf der AStA-Sitzung abgelehnt. Stephans Ablehnung wurde nicht und konnte auch nicht fachlich begründet werden, da er bereits seit über einem halben Jahr als "halber" Geschäftsführer im SK gute Arbeit leistet. Auch gibt es keinen Konkurrenz Kandidaten für den nun zur Disposition stehenden Posten - auch nicht von Seiten derjenigen, die Stephans Einstellung nun blockierten: Die JUSO's im AStA der THD.

SCHLOSSKELLERSTELLE ALS FAUSTPFAND IM KAMPF DER JUSO's

Der Grund für das seltsame Verhalten der JUSO's ist folgender: Sie wollen eine umstrittene Person in ein politisches Referat des AStA hineinzuziehen. Aufgrund von Koalitionsstreitigkeiten also partei politischen Gründen gibt es von Seiten der anderen AStA-tragenden Fraktionen Schwierigkeiten.

Daher versuchen nun die JUSO's die Personalentscheidungen eines gewerblichen Referates - nämlich des SK - mit in das parteipolitische Hickhack hineinzuziehen. Eine Geschäftsführerstelle im Studentenkeller soll als Faustpfand dienen!



DA FÄLLT GUCH DIE RITZE AUS'M, WAS?

ES GEHT NOCH WEITER →